

# Angebotsaufforderung

**Projekt:** 17375  
**LV:** 120 Tiefgaragenabfahrt

---

BAUVORHABEN: Stromstraße 50, 10551 Berlin

GEWERK: Maurer/Abbruch

LEISTUNGSART: Abrissarbeiten Stahlbeton, Streifenfundament herstellen, Abdichtung, Stützmauerwerk herstellen

## Angaben zum Bauwerk

Tiefgarage auf einem Hof hinter einer Gebäudedurchfahrt

## Termin

Arbeitsbeginn: 01.09.2019

Fertigstellung: 25.10.2019

## Aufmass

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung aller Arbeiten gemeinsam mit Ihnen und unserer Bauleitung zu nehmende Aufmass.

## Leistung

Die Wohnungsgesellschaften behalten sich das Recht vor, einzelne Positionen aus dem Auftragsumfang herauszunehmen, ohne das hierfür Kosten geltend gemacht werden können oder eine Änderung der Einheitspreise anderer Positionen erfolgt.

Der Arbeitsumfang bestimmt sich ausschließlich nach dem Text unserer Bestellung und etwaig schriftlich erteilten Nachbestellungen.

Lieferungen und Leistungen, denen keine schriftliche Bestellung zu Grunde liegt, werden von uns nicht abgerechnet.

Für Änderungen aufgrund behördlicher Auflagen oder die von uns gewünscht werden, sind auf der Basis des Hauptangebotes entsprechende Ergänzungsangebote einzureichen.

Wesentliche Veränderungen im Leistungsumfang sind uns rechtzeitig durch ein schriftliches Nachtragsangebot zu melden. Dies gilt für zusätzliche, im Leistungsverzeichnis nicht enthaltene Arbeiten, aber auch bei Massenerhöhungen.

## Bedingungen für die Entsorgung von Abfällen

Der Leistungserbringer ist verpflichtet, die bei uns anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften einzuhalten.

Der Leistungserbringer sichert zu und führt auf unser Verlangen den Nachweis, dass er die behördliche Einsammlungs- oder Beförderungsgenehmigung nach dem Abfallgesetz hat. Das Erlöschen dieser Genehmigung ist uns unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Die Erklärung des Betreibers der Abfallentsorgungsanlage über die Übernahme der Abfälle ist vor der Beförderung vorzulegen.

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 17375  
**LV:** 120

**Tiefgaragenabfahrt**

---

Mit Übernahme der Abfälle durch den Leistungserbringer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Die Beförderung hat auf direktem Fahrweg ohne Unterbrechung, Zwischenlagerung und Umladung auf andere Transportmittel zu erfolgen. Der Leistungserbringer hat die behördlich geforderten Begleitscheine mit sich zu führen und ihre Quittierung durch den Betreiber der Abfallentsorgungsanlage herbeizuführen. Sind solche Begleitscheine nicht erforderlich, hat er uns eine Übernahmebestätigung durch den Betreiber der Abfallentsorgungsanlage unverzüglich vorzulegen.

Der Leistungserbringer hat uns jede Störung in der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung sofort zu melden. Die Behebung der Störung hat - abgesehen von unaufschiebbaren Eilfällen - im Benehmen mit uns zu erfolgen. Davon unberührt bleibt die volle Verantwortlichkeit des Leistungserbringers für die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle.

Wir können Prüfungen zur Feststellung durchführen, ob der Leistungserbringer seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu können wir zum Beispiel Einsicht nehmen in die vom Leistungserbringer nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Leistungserbringer zu bewirken hat.

Der Leistungserbringer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch unserer - sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und uns den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des Leistungserbringers unberührt.

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der Leistungserbringer jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

### **A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN FÜR LEISTUNGSVERZEICHNISSE** **Stand 01.05.2010**

#### **A1) ALLGEMEINES**

Diesem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Immeo=Wohnen in der bei Vertragsabschluß gültigen Fassung zugrunde.

Für nach diesem Leistungsverzeichnis auszuführende Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese "allgemeine Vorbemerkungen für Leistungsverzeichnisse" (A)
2. die sich anschließenden "allgemeine technische Vorbemerkungen" (B)
3. die sich anschließenden "besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C)
4. die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B"
5. Baustellenordnung der Immeo=Wohnen in der jeweils gültigen Fassung

Mit Abgabe seines Angebotes bzw. Annahme des Vertrages erklärt der AN, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der im LV beschriebenen Leistungen erforderlich sind.

# Angebotsaufforderung

Projekt: 17375

LV: 120

Tiefgaragenabfahrt

---

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der AN das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen. Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

## A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden in, an oder in der Nähe bewohnter Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber (AG) erwartet vom AN tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden des AG (Mieter) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Immeo=Wohnen um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter betroffener Häuser sind rechtzeitig vor Durchführung der Reparaturarbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.
- 3) Bei Arbeiten in Wohnungen sind Möbel und sonstiges Mietereigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten durch Folie, evtl. Schalttafeln oder Ähnliches zu schützen.

## A3) PREISE

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z.B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,
- 4) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,
- 5) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung (bei Arbeiten in Wohnungen)
- 6) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle
- 7) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der AG eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.
- 8) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen

# Angebotsaufforderung

Projekt: 17375

LV: 120

Tiefgaragenabfahrt

---

Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, im LV aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind der Abteilung Einkauf des AG, möglichst vor Ausführung, in Form eines Nachtragsangebotes zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis der Einheitspreise dieses LV's zu kalkulieren und die Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den AG gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

## A4) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der AN jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

## **B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN**

=====

### B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften, VDE- und VDI-Richtlinien
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung
4. die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

### B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z.B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen

Bei wesentlichen Änderungen z.B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z.B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

### B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Falls dem AN bei der Durchführung von Reparaturarbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er dem zuständigen Bauleiter des AG hierüber umgehend zu unterrichten.

### B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375

LV: 120

Tiefgaragenabfahrt

---

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

### B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der AN ist verpflichtet, die beim AG anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften — z.B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderliche Genehmigungen erlöschen, ist dies dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den AN gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der AG Einsicht nehmen in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der AN zu bewirken hat.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des AN unberührt.

### B5) BEDINGUNGEN FÜR BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Verbreiterung der Tiefgaragenzufahrt</b>			
1.1.	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
1.1.10.	<b>Bauwagen,Materialcontainer,Stand WC,</b> Bauwagen,Materialcontainer,Stand WC, Maschinen, Absperreinrichtungen anliefern, für 12 Wochen vorhalten und nach Beendigung der Baustelle wieder abfahren. Strom u. Wasser wird vom Bauherren gestellt.	1,000 psch	.....	.....
1.1.20.	<b>Baustromverteiler</b> Herstellen eines Baustromverteiler. 3 Steckdosen 220 AP.LI. 1x 380 AP Steckdose. 12 Wochen vorhalten. incl. der Stromleitung zum Hausanschluß Raum	1,000 Stck	.....	.....
1.1.30.	<b>Verlängerung der Baustelleneinrichtung</b> Verlängerung der Baustelleneinrichtung je weitere Woche	1,000 Wo	.....	.....
<b>Summe 1.1. Baustelleneinrichtung</b>				.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.2. Abbrucharbeiten</b>				
<b>1.2.10. Stahlstützen</b>				
	Stellung von 4 Stahlstützen in die Tiefgarage, um die Decke zu entlasten.			
		1,000 psch	.....	.....
<b>1.2.20. Erdaushub</b>				
	Erdaushub, Seitlich lagern und nach Fertigstellung der Abfahrtsarbeiten wieder verfüllen und verdichten, lageweise.			
		5,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
<b>1.2.30. Stahlbetonwand, der Tiefgaragenabfahrt</b>				
	Stahlbetonwand, der Tiefgaragenabfahrt abbrechen, alle Anschlüsse an Wände, und Böden sind sauber herzustellen; Bauschutt entsorgen. In den Einheitspreis sind statisch alle evtl. erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen einzukalkulieren. Wanddicke: 20 cm			
		25,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.2.40. Stahlbetonwände, Stärke 20 cm</b>				
	Stahlbetonwände, Stärke 20 cm Schnitttiefe, in einen Abstand von 1,00 m in der Breite in Streifen schneiden, um den Abbruch zu erleichtern.			
		25,000 lfm	.....	.....
<b>1.2.50. Alte Entwässerung ausbauen</b>				
	Alte Entwässerung ausbauen und Entsorgen. Alten Anschluss fachgerecht verschließen.			
		1,000 psch	.....	.....
<b>1.2.60. Streifenfundament der Stahlbetonwand</b>				
	Streifenfundament der Stahlbetonwand mit Stemmgerät per Handarbeit abbrechen, ladegerecht zerkleinern; Bauschutt entsorgen.			
		10,700 lfm	.....	.....
<b>1.2.70. Stahlbetontreppe</b>				
	Stahlbetontreppe, hinunterlaufend zur Tiefgarage abbrechen, ladegerecht zerkleinern; Bauschutt entsorgen. Stufenanzahl: ca. 20 Stück Steigungsverhältnis: 27/18 cm			

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375

LV: 120

Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Laufbreite: bis 1,50 m				
		1,000 Stck	.....	.....
<b>1.2.80.</b>	<b>Betondeckschicht der Tiefgaragenabfahrt</b>			
	Betondeckschicht der Tiefgaragenabfahrt manuell aufnehmen und entsorgen,incl.Entsorgung			
	Schichtdicke: ca.20 cm			
		51,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.2.90.</b>	<b>Tragschicht</b>			
	Tragschicht der Tiefgaragenabfahrt ca.15 cm aufnehmen u. Abfahren. icl.Entsorgung			
		51,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
	<b>Summe 1.2.</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>		.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.3.</b>	<b>Wiederherstellung, Maurer</b>			
<b>1.3.10.</b>	<b>Neu Seitenwand</b>			
	Sauberkeitsschicht aus unbewehrtem Beton unter Gründungsbauteilen aller Art (Einzel- und Streifenfundamente, Dicke: 5-10 cm	6,500 lfm	.....	.....
<b>1.3.20.</b>	<b>Neu Seitenwand</b>			
	Streifenfundamente aus Stahlbeton, auf Sauberkeitsschicht betoniert, beidseitig geschalt; incl.Schalung und Bewehrung.	6,500 lfm	.....	.....
<b>1.3.30.</b>	<b>Neue Garagenaußenwand</b>			
	Neue Garagenaußenwand mit Kalksandstein-Mauerwerk der Außenwand. Wanddicke: 17,50 cm Wärmeleitfähigkeit: 0,81 W/mk Rohdichteklasse: 1,8 kg/dm <sup>3</sup> Druckfestigkeitsklasse: 20 N/mm <sup>2</sup> Charakt. Mauerwerksdruckfestigkeit: $f_k = 7,5 \text{ MN/m}^2$ {DIN EN 1996-3}	12,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.40.</b>	<b>Garagenaußenwände</b>			
	Garagenaußenwände, mit Kunststoffmotifzierten Spachtel od. Zementputz in 2 Arbeitsschritte bespachteln oder putzen, beitseitig.	24,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.50.</b>	<b>Garagenaußenwand gegen Feuchtigkeit</b>			
	Garagenaußenwand gegen Feuchtigkeit schützen. Aufbringen einer Dickschichtbeschichtung .2 lagig. Hersteller: Deitermann	12,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.60.</b>	<b>Innenseite und nicht Erdberührte</b>			
	Innenseite und nicht Erdberührte Wandflächen der Tiefgarragenseitenwand Innen mit Flexyl und Gewebeeinlage geschichten. Gegen Wasser eindringen			

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
		30,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.70.</b>	<b>Innen und Außenseite</b> Innen und Außenseite und nicht Erdberührte Wandflächen der Tiefgaragenseitenwände mit einen 3 mm Kunststoffputz, in hellem Farbton eingefärbt beschichten.	30,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.80.</b>	<b>Obere Abdeckung</b> Obere Abdeckung der Seitenwand der Tiefgarage mit einer Zinkabdeckung abdecken, dass kein Wasser in die Wand und Putzsystem eindringen kann Zink, Abwicklung bis 30,00 cm	35,000 lfm	.....	.....
<b>1.3.90.</b>	<b>Planum herstellen</b> Planum herstellen nach gültiger ZTVE-StB, Profilgenauigkeit +/- 2 cm. Bereich: Tiefgaragenabfahrt Verformungsmodul EV2: 60 MN/m <sup>2</sup>	68,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.100.</b>	<b>Kiesfilterschicht, kapillARBrechend,</b> Kiesfilterschicht, kapillARBrechend, unter Boden- oder Fundamentplatten etc., inkl. Verdichten. Körnung: 8 - 32 mm , Dicke: bis 10 cm	68,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.110.</b>	<b>Betonfahrbahn</b> Betonfahrbahn für Tiefgaragenabfahrt mit Gefälle herstellen, Frostsicher Festigkeitsklasse: C30/37 Oberfläche: rau Plattendicke: 20 cm	68,000 m <sup>2</sup>	.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.3.120.</b>	<b>Schutzanstrich</b> Schutzanstrich, Bitumenbasis, Rampenabfahrt	68,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.130.</b>	<b>Abdichtung</b> Abdichtung der Tiefgaragenabfahrt, gegen nicht drückendes Wasser, mit vollflächig aufgeschweißter, edelstahlkaschierter Schweißbahn aus Polymerbitumen und einer darauf im Verbund verlegten Schicht aus Gussasphalt, Bauteil: Rohbetondecke Einbauort: Tiefgaragenabfahrt Nutzungsklasse: N2-V Abdichtung: Polymerbitumen-Schweißbahn mit Edelstahlkaschierung Gussasphaltdicke: mind. 50 mm Härteklasse: IC 40	68,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.140.</b>	<b>Abdichtung von Eck- und Anschlussfugen</b> Abdichtung von Eck- und Anschlussfugen in Verkehrsflächenabdichtung, evtl. mit eingearbeitetem Fugenband, oder Verguß	44,000 lfm	.....	.....
<b>1.3.150.</b>	<b>Abbruchen</b> Abbruchen der vorhandenen Kalksandsteinwänden 17,50 cm in der Tiefgarage.incl. Schuttentsorgung	23,500 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.160.</b>	<b>Stellplatzmakierung/ Kunstharz</b> Stellplatzmakierung/ Kunstharz, Breite 10 cm. einschl. Lieferung/Herstellung der Abklebearbeiten  Bauteil: Tiefgaragenfußboden.... Untergrundfarbe: ..... Farbe: weiß	52,000 lfm	.....	.....
<b>1.3.170.</b>	<b>Stellplatznummern</b> Stellplatznummern, ein und zweistellig, auf Tiefgaragenfußboden in PU Beschichtung, einschl. Lieferung/Herstellung der Schablonen.			

## Angebotsaufforderung

Projekt: 17375  
 LV: 120 Tiefgaragenabfahrt

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bauteil: ...Tiefgaragenfußboden.. Untergrundfarbe: ..... Farbe: .weiß..... Nummerngröße: ca.15/20 cm			
		20,000 Stck	.....	.....
<b>1.3.180.</b>	<b>Betonseitenwände mit Wasserstrahlgerät</b> Betonseitenwände mit Wasserstrahlgerät absprühen/reinigen			
		50,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.190.</b>	<b>Gereinigte Stahlbetonwände grundieren</b> Gereinigte Stahlbetonwände grundieren.			
		75,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.200.</b>	<b>Betonwände</b> Betonwände mit Betonfarbe Weiß streichen.			
		85,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
<b>1.3.210.</b>	*** Bedarfsposition ohne GB <b>Facharbeiterstunden für Unvorhersagende</b> Facharbeiterstunden für Unvorhersagende Arbeiten an der Garagenabfahrt			
		8,000 Std	.....	Nur Einh.-Pr.
<hr/>				
<b>Summe 1.3.</b>	<b>Wiederherstellung, Maurer</b>			.....
<hr/>				
<b>Summe 1.</b>	<b>Verbreiterung der Tiefgaragenzu..</b>			.....

**Angebotsaufforderung**  
**Zusammenstellung**

**Projekt:** 17375  
**LV:** 120                      **Tiefgaragenabfahrt**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>
<b>1.</b>	<b>Verbreiterung der Tiefgaragenzufahrt</b>	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Abbrucharbeiten	.....
1.3.	Wiederherstellung, Maurer	.....
<hr/>		
<b>Summe 1.</b>	<b>Verbreiterung der Tiefgaragenzu..</b>	.....

